

SAKRET

Flexible Dispersionsabdichtung FDA

Flexible Dispersionsabdichtung unter keramischen Fliesen und Platten in Sanitär- und Feuchträumen



Eignung

Zur Abdichtung von Innenräumen in den Wassereinwirkungsklassen (nach DIN 18534):

- W0-I bis W2-I an Wänden
- W0-I bis W1-I auf Böden

Eigenschaften

- 1-komponentig und gebrauchsfertig
- Lösemittelfrei und geruchsneutral
- Silikonverträglich
- Geschmeidig und standfest
- Gebrauchsfertig
- Roll-, streich- und spachtelfähig
- Im abgeordneten Zustand wasserundurchlässig und silikonverträglich
- Schnell trocknend
- Rissüberbrückend
- Im Verbund mit verschiedenen Fliesenklebern geprüft
- Erfüllt Anforderungen der GEV gemäß EC1 Plus

Anwendung

- Für innen
- Für Wand und Boden

Materialbasis

- Syntheselatex
- Inerte Füllstoffe

Technische Daten

Materialverbrauch	ca. 0,5 - 1 kg/m ² zum Erreichen der Mindestschichtdicke
Dichte	ca. 1.5 g/cm ³
Verarbeitungstemperatur	+5 bis 25 °C
Belegreife Fliesen Platten	nach ca. 16 Stunde(n)
Begehbar	nach ca. 16 Stunden
Haltbarkeit	12 Monate ab Herstelldatum bei sachgerechter Lagerung
Trocknungszeit nach 1. Auftrag	ca. 2 Stunden
Brandklasse	B2 (normal entflammbar)
Trockenschichtdicke	≥ 0.5 mm

Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von Rissen sein.
- Minderfeste oder nicht tragfähige Oberflächenschicht, extrem dichter oder glatter Untergrund, Zementschlämme, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) müssen entfernt und aufgeraut werden (z. B. Blastrac-Verfahren).
- Vor Aufbringen der SAKRET Flexible Dispersionsabdichtung FDA ist der Untergrund zu prüfen.
- Größere Maßungenaugigkeiten sind gem. DIN 18202 vor der Abdichtung auszugleichen.
- Gipsputze müssen fest, trocken, einlagig, mind. 10 mm dick und dürfen nicht gefilzt und geglättet sein.
- Das Eindringen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund, z.B. über Außenwände, ist auszuschließen
- Vor dem Auftrag der SAKRET Flexible Dispersionsabdichtung FDA ist eine Grundierung erforderlich:
 - Auf Beton oder zementgebundenem Untergrund:**
SAKRET Universalgrundierung UG
 - Auf Calciumsulfat-, Gips- und Holzuntergrund:**
SAKRET Schnellhaftgrund SHG
- Bei der Verlegung von Betonwerksteinen, keramischen Fliesen und Platten, darf der Untergrund folgende max. Feuchtigkeitsgehalte nicht überschreiten:
 - Beheizter und unbeheizter zementgebundene Untergrund: max. 2,0 CM-%
 - Calciumsulfatgebundener Untergrund: max. 0,5 CM-%
 - Beheizter Calciumsulfatuntergrund: max. 0,3 CM-%
 - Gipsgebunder Putz_: max. 1,0 CM-%

- Im Zweifelsfall Probefläche anlegen und ggf. Beratung bei SAKRET anfordern

Verarbeitung

- Das Material ist vor dem Gebrauch gut aufzurühren.
- Anschließend mittels Fellroller, Pinsel, Spachtel oder Quast in zwei verschiedenfarbigen Schichten (grau-blau) satt und gleichmäßig auftragen.
- Jede Schicht muss vollständig durchgetrocknet sein (ca. nach 2 h) bis der nächste Auftrag erfolgt.
- Es ist eine Mindesttrockenschichtdicke von 0,5 mm erforderlich.
- Eckfugen sowie Boden- oder Wandanschlüsse ausbilden mit:
 - SAKRET Dichtband flexibel D
 - SAKRET Dichtecke DE innen/außen
 - SAKRET Dichtmanschette Wand DW
 - SAKRET Dichtband Premium DP
 - SAKRET Dichtecke Premium DE innen/außen
 - SAKRET Dehnzonenmanschette DZM-W
 - SAKRET Dichtband slim SAKRET Dichtecke slim innen/außen
- Die Dichtmanschette sowie das Dichtband in den ersten Auftrag einlegen und mit dem zweiten Auftrag überdecken

Nachbehandlung

- Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (> 25 °C) und zu niedrigen (5 °C) Temperaturen schützen.

Lagerung

- Witterungsgeschützt, kühl und trocken auf Holzrost oder Palette.
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.

Entsorgung

- Nicht im Hausmüll entsorgen und nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Die Entsorgung muss unter Beachtung der Vorschriften der zuständigen örtlichen Behörde erfolgen. Verpackungen restentleeren und dem Recycling zuführen.
- Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt Kapitel 13.

Allgemeine Hinweise

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchte. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

Hinweise

- Es sind die Angaben der ZDB Merkblätter und des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zu beachten.
- Bei ungewöhnlich stark saugendem, neuartigem oder ausgefallenem Untergrund sind Probeflächen anzulegen.



Sicherheitshinweise

- GISCODE D1
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Weitere Sicherheitshinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

Prüfzeugnis / Zulassung

- Erfüllt die Kriterien des Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) Anforderungskatalog Anhangdokument 3.1.3 Punkt 1.1: SVHC < 0,1 M.-% und Punkt 3.3: GISCODE D1, GEV Emicode EC1 plus.
- abP-Nr. P-5244981/14 MPA-BS, geprüft zusammen mit folgenden Fliesenklebern: SAKRET Flexfliesenkleber plus mit Faser FKe plus F, SAKRET Profiflex PF, SAKRET Flexfliesenkleber schnell FFKs, SAKRET Natursteinkleber weiß NKWs, SAKRET Flexfliesenkleber FFK, SAKRET Flexfliesenkleber leicht FFK-L

Lieferform

Varianten	Materialverbrauch		Artikelnr.	EAN / GTIN
FDA grau - 4 kg	ca. 0,5 - 1 kg/m ² für Mindestschichtdicke	144 St./Palette	14027504	4005813205303
FDA grau - 8 kg	ca. 0,5 - 1 kg/m ² für Mindestschichtdicke	68 St./Palette	14027508	4005813205310
FDA grau - 20 kg	ca. 0,5 - 1 kg/m ² für Mindestschichtdicke	32 St./Palette	14027520	4005813205327
FDA blau - 20 kg	ca. 0,5 - 1 kg/m ² für Mindestschichtdicke	32 St./Palette	14027620	4005813948392

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Technischen Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

Weitere Hinweise finden Sie unter <https://www.rygol-sakret.de>.



aktuelles TM
zum Download



aktuelles Sicher-
heitsdatenblatt

**SAKRET Trockenbaustoffe/RYGOL
Baustoffwerk**
Deurlinger Straße 43
93351 Painten
Telefon: +49 (0)9499 9418-0
Fax: +49 (0)9499 9418-45
info@rygol-sakret.de
www.rygol-sakret.de